

STADT GUBEN



NEISSE ECHO

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Guben
und der Gemeinde Schenkendöbern

PA alle HH

Guben und Schenkendöbern, den 6. Februar 2026

Woche 6 • Nummer 2 • Jahrgang 36



07. Februar 2026
10 - 17 Uhr

Handarbeits- und Bastelmesse in Guben
Mitmachen, ausprobieren und gestalten – von der Idee zur eigenen Handarbeit

Stadtgeschehen

- Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ – hervorragende Platzierungen der Gubener Teilnehmer
Seite 5
- Kräuterpädagogin Katalin Németh zeigt die vielseitige **Verwendung von Gartenkräutern** – am **25. Februar 2026** in der Stadtbibliothek
Seite 7
- Nach über 25 Jahren ist wieder ein **echter Gubener im Krankenhaus geboren**
Seite 14

Weitere Themen

- Stadtverwaltung führt **Dauerbescheide für Grundsteuern** ein
Seite 2
- Sammlerleidenschaft** für Briefmarken, Münzen und Ansichtskarten – **Entwicklung der Post** und damit auch der Briefmarke
Seite 12
- Gubener Kammertrio lädt am **27. Februar 2026** zu einem Konzert in die Aula des Pestalozzi-Gymnasiums ein
Seite 16

Freiwillige Feuerwehr Guben

Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Guben



vom 08. bis zum 25. Januar 2026:

Einsatznummer in 2026	Datum	Anzahl der Einsatzkräfte	Einsatzbeschreibung
7	09.01.2026	6	Abbinden einer Ölspur
8	12.01.2026	11	Gasgeruch in einem Mehrfamilienhaus
9	12.01.2026	7	First Responder bis Eintreffen des Rettungsdienstes
10	13.01.2026	13	Funkenflug und Rauchentwicklung an einem freiliegenden Kabel
11	14.01.2026	16	Verkehrsunfall zwischen zwei Pkws
12	15.01.2026	4	Abbinden einer Ölspur
13	15.01.2026	10	Türnotöffnung und Tragehilfe für den Rettungsdienst
14	16.01.2026	9	Tragehilfe für den Rettungsdienst
15	18.01.2026	7	Tragehilfe für den Rettungsdienst
16	15.01.2026	1	Einsatzabbruch
17	27.01.2026	2	Ersthelfer bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes
18	28.01.2026	12	Auslaufende Betriebsstoffe aus verunfalltem Kleintransporter

Mitmachen bei der Freiwilligen Feuerwehr Guben

Die Freiwillige Feuerwehr Guben steht seit über 160 Jahren für Einsatzbereitschaft und Gemeinschaft. Wer Verantwortung übernehmen und sich für seine Stadt engagieren möchte, ist herzlich willkommen.

Jetzt mitmachen!

Alle Informationen unter www.feuerwehr-guben.de.

Freiwillige Feuerwehr Guben

Stadtgeschehen

Dauerbescheide für Grundsteuern und Gebühren ab 2026

Die Stadt Guben führt ab 2026 Dauerbescheide für Steuern und Gebühren ein. Zunächst erhalten alle Bürgerinnen und Bürger die **Dauerbescheide für die Grundsteuer** – rund 4.000 Bescheide werden jährlich verschickt. Diese gelten so lange, bis sich Änderungen ergeben, zum Beispiel durch Grundstücksverkauf, Eigentümerwechsel oder Anpassungen der Hebesätze.

Anschließend werden separate Dauerbescheide für Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren, die Umlage des Gewässerverbandes und die Unterhaltungsgebühren versandt, da diese häufiger angepasst werden. Die Grundsteuerbescheide wurden im Januar zugestellt, die Gebührenbescheide werden aufgrund der Umstellung voraussichtlich im März verschickt.

Die auf den Bescheiden angegebenen **Fälligkeiten gelten auch in den Folgejahren** (in der Regel am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November). Zur vereinfachten Zahlung empfiehlt die Stadt ein SEPA-Lastschriftmandat, das unter www.guben.de – Service-Center, Formulare oder vor Ort im Service-Center zu finden ist.

Einsparpotenzial:

Dieses Jahr ergeben sich noch keine Einsparungen, diese greifen erst ab 2027. Da derzeit nicht klar ist, wie viele Änderungsbescheide im Jahr 2027 erstellt werden müssen. Die genaue Höhe der Einsparungen wird 2028 vorliegen. Geht man von rund 1.000 Änderungsbescheiden aus, liegen die Einsparungen zwischen 3.000 und 10.000 EUR pro Jahr. Bei rund 4.000 Grundsteuerbescheiden jährlich erstellt und versendet die Stadt damit 3.000 Bescheide weniger. Die Einsparungen entstehen durch geringere Porto-, Papier- und Druckkosten sowie weniger Arbeitsaufwand in der Verwaltung.

Kontakt bei Rückfragen:

Dienstag: 9:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag: 9:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
Telefon: 03561 / 6871-1221 oder -1222
E-Mail: kaemmerei@guben.de

Pressestelle – Lehmann

Fahrradcodierung in Guben

Die Polizei führt auch in diesem Jahr wieder Fahrradcodierungen auf dem Friedrich-Wilke-Platz in Guben durch. Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, ihre Fahrräder gegen Diebstahl zu sichern und codieren zu lassen.

Die Termine für die Codierung sind:

- Mittwoch, 27. Mai 2026
- Mittwoch, 09. September 2026

Die Fahrradcodierung bietet eine kostenfreie Möglichkeit, das eigene Fahrrad besser zu schützen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich, die Codierung erfolgt direkt vor Ort.

Pressestelle – Lehmann

Aus einer Wette wird eine Spende: Jack Link's unterstützt soziale Einrichtungen in Guben



Stellv. Leiterin Ramona Hannaske nahm den Scheck mit großer Freude entgegen.

Im Rahmen der Eröffnung des BiFi-Werks von Jack Link's in Guben entstand aus einer humorvollen Wette im Kreis der Mitarbeitenden eine Spendensumme **zugunsten sozialer Zwecke**. Anlass war eine Rede von Ron Speelman, Supply Chain Director EMEA, bei der er den anwesenden Ministerpräsidenten Dr. Dietmar Woidke ungewöhnlich persönlich ansprach. Die ursprünglich 400 Euro wurden von **Bürgermeister Fred Mahro** um 100 Euro **auf insgesamt 500 Euro aufgestockt**. Die Summe wurde im Dezember 2025 offiziell an den Bürgermeister



Der Vereinsvorsitzende Stefan Kühn bedankte sich für die Unterstützung. Fotograf: Krzysztof Zdobylak

übergeben – zugleich fand ein Führungswechsel im Werk statt: Interimswerkleiter Raphael Fiegler übergab die Leitung an seinen Nachfolger Mateusz Woźniak.

Am 09. Januar 2026 überreichte Bürgermeister Mahro die Spenden persönlich: je 250 Euro gingen an die **Kita „Waldhaus“** in unmittelbarer Nähe zur BiFi-Fabrik und an den **Dorfclub Deulowitz e. V.**

Pressestelle – Lehmann

Neue Veranstaltungsreihe: Handarbeits- und Bastelmesse



Erstmals findet am **Samstag, 07. Februar 2026, von 10:00 bis 17:00 Uhr** eine Handarbeits- und Bastelmesse in der Alten Färberei statt. Die neue Veranstaltung ergänzt die bestehende Produktmesse, bei der regionale Erzeugnisse im Mittelpunkt stehen, um ein kreatives und handwerkliches Zusatzangebot.

Ziel der Messe ist es, Kreativität, handwerkliches Arbeiten und gemeinsames Gestalten stärker in den Alltag zu integrieren. Besucherinnen und Besucher erwartet eine vielfältige Ausstellung

regionaler Handwerks- und Bastelarbeiten. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Mitmachangebote, bei denen das eigene kreative Schaffen im Vordergrund steht.

Unter anderem werden angeboten:

- Traumfänger basteln für Groß und Klein,
- Schmuckgestaltung, unter anderem Steinketten aus Stein-, Holz- und Metallelementen oder
- Krawatten binden zum Ausprobieren und Erlernen.

Vorgestellt werden zudem unterschiedliche Verarbeitungsmöglichkeiten von Wolle, Stoff, Holz und weiteren Materialien. So entsteht ein breites Angebot für alle Interessierten an Handarbeit, Kunsthandwerk und kreativem Gestalten – unabhängig davon, ob erste Erfahrungen gesammelt werden oder bereits ein langjähriges Hobby gepflegt wird.

Mit freundlicher Unterstützung des **Medienpartners Radio Cottbus**.

Pressestelle – Lehmann

Interreg 
Brandenburg – Polska

Kooperationen von der Europäischen Union
Wirtschaftsentwicklung durch
Europäische Mittel

EUROREGION 
SPRZECZYSTOŚĆ WŁASNOŚĆ WŁASNOŚĆ

Vortrag zum 150. Geburtstag von Wilhelm Pieck

Wilhelm Pieck wurde in Guben geboren – sein 150. Geburtstag bietet einen besonderen Anlass, die eigene Stadtgeschichte genauer in den Blick zu nehmen. Der Vortrag findet am **Donnerstag, 26. März 2026, um 17:00 Uhr in der Alten Färberei** statt und lädt dazu ein, sich mit einer der bekanntesten Gubener Persönlichkeiten auseinanderzusetzen sowie zu reflektieren, wie wir heute mit Biografien aus sehr unterschiedlichen politischen Zeiten umgehen.

Prof. **Dr. Claudia Weber**, die selbst aus Guben stammt und als Historikerin deutschlandweit anerkannt ist, gibt einen Einblick, wie historische Persönlichkeiten bewertet, kritisch eingeordnet und in aktuelle Debatten eingebunden werden können. Dabei geht es nicht um einfache Urteile, sondern um ein differenziertes Bild.

Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, in einer **offenen Gesprächsrunde** Fragen zu stellen und miteinander zu diskutieren.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Insgesamt werden **150 Eintrittskarten kostenfrei** ausgegeben. Die Eintrittskarten gibt es im Service-Center der Stadt Guben sowie in der Touristinformation, Frankfurter Straße 21.

Ansprechpartnerin ist Frau Szponarska-Stolzmann, Telefon: 03561 / 6871-1042, E-Mail: stolzmann.m@guben.de

Pressestelle – Lehmann

Minister Daniel Keller zu Besuch in Guben



Bürgermeister Fred Mahro begrüßte Minister Keller im Rathaus. Foto­grafin: Behnke

Am 14. Januar 2026 besuchte **Daniel Keller, Minister für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz des Landes Brandenburg**, erstmals den Wirtschaftsstandort Guben. Begleitet

wurde er von der Bundestagsabgeordneten Maja Wallstein. Ziel des Besuchs war es, Einblicke in die Perspektiven und Herausforderungen der Unternehmen vor Ort zu erhalten und den Dialog zwischen Wirtschaft, Stadt und Landespolitik zu stärken. Der Besuch begann im Rathaus mit einem **Austausch zur wirtschaftlichen Entwicklung Gubens**, an dem Bürgermeister Fred Mahro und Vertreter der Wirtschaftsförderung teilnahmen. Anschließend zeigte eine Stadtrundfahrt zentrale Entwicklungsbe­reiche und Industrie- und Gewerbestandorte. Höhepunkt war der Besuch beim Unternehmen Jack Link's, wo Minister Keller von Werkleiter Mateusz Woźniak durch das Werk geführt wurde. Den Abschluss bildete eine **Gesprächsrunde** im Industriege­biet Süd mit **Geschäftsführern und Werkleitern** der größten Unternehmen am Standort, darunter Megaflex Schaumstoffe, ATT Polymers, Rock Tech Lithium und Indorama Ventures. Minister Keller lobte das große wirtschaftliche Potenzial Gubens sowie die Professionalität und internationale Ausrichtung der ansässigen Unternehmen.

Pressestelle – Lehmann

Herbert Gehmert erneut Aufsichtsratsvorsitzender der Gubener Sozialwerke gGmbH

In der konstituierenden Sitzung des Aufsichtsrates der **Gube­ner Sozialwerke gGmbH (GSW)** am 23. Januar 2026 wurde **Herbert Gehmert erneut zum Vorsitzenden** gewählt. Herr Gehmert ist seit 35 Jahren Mitglied des Aufsichtsrates und führte den Vorsitz bereits in der vergangenen Amtsperiode. Zur stellvertretenden Vorsitzenden wählte das Gremium **Monika Birkholz**, die die GSW ebenfalls seit vielen Jahren begleitet. Der berufene Aufsichtsrat umfasst als neue Mitglieder **Regina Kühn, Jörg Trempler** und **Sylvio Sroka** an. **Sirko Wolff** und **Heike Prengemann** bleiben dem Gremium als erfahrene Mit­glieder erhalten. Die Gubener Sozialwerke sind Teil der städtischen GuWo-Unter­nehmensgruppe und tragen mit ihren vielfältigen sozialen An­geboten wesentlich zur Pflege und Betreuung älterer Menschen in der Stadt bei. Der Aufsichtsrat begleitet die strategische Aus­richtung der GSW und fungiert als unabhängiges Kontrollorgan.



Geschäftsführer Dr. Martin Reiher leitet die GSW. © Lars Wie­demann

GSW-Geschäftsführer **Dr. Mar­tin Reiher** bedankt sich bei allen Aufsichtsratsmitgliedern für ihr Engagement und be­grüßt die neuen Mitglieder des Gremiums: „Mit der Wiederwahl des Vorsitzenden und der Ergän­zung durch neue Mitglieder ist der Aufsichtsrat sehr gut aufgestellt. Ich freue mich auf eine weiterhin vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit im Interesse der Gubener Sozialwerke und der Stadt Guben.“

Pressestelle – Lehmann

Es geht wieder um „früher“



FotografIn: Frau Schöll

Die Stadt Guben führt auch im Jahr 2026 den Niederlausitzer Historienmarkt durch. Am **28. Februar 2026** in der Zeit von 10:00 - 17:00 Uhr können Geschichtsinteressierte in der Alten Färberei Erinnerungen auffrischen oder Neues dazulernen. Unter anderem werden regionale Verlage, historische Vereine und traditionelles Handwerk erwartet. Ein Imbissanbieter wird auch anwesend sein.



Fachbereich III

Die nächste Ausgabe
erscheint am:
Freitag, dem 27. Februar 2026

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge ist:
Montag, der 16. Februar 2026

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
Mittwoch, der 18. Februar 2026,
9.00 Uhr

Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“: Erfolgreich in Guben



Julius Kühne (rechts) gewann einen 1. Preis.



Marc Passeck gewann einen Sonderpreis in der Wertung Klavier Solo.



Leni Garke (mitte) gewann einen 1. Preis.



Abschlussveranstaltung in der Alten Färberei. Fotograf: Uwe Hauth

Vom 22. bis 24. Januar 2026 war Guben erneut Gastgeber des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ Brandenburg Süd. Die Städtische Musikschule „Johann Crüger“ lud **162 junge Musikerinnen und Musiker** aus der Region ein ihre Programme zu präsentieren. Zahlreiche Interessierte nutzten die Gelegenheit, die Nachwuchstalente zu erleben.

In den Solo-Wertungen traten Klavier, Gitarre Pop, Drumset Pop, Harfe und Gesang an. Zudem präsentierten Ensembles ihr Können in den Bereichen Streichinstrumente, Holz- und Blechbläser sowie Akkordeon. Für die besten Leistungen in den jeweiligen Kategorien wurden Sonderpreise vergeben.

Die Städtische Musikschule „Johann Crüger“ war mit sieben Teilnehmenden vertreten, die hervorragende Platzierungen erzielten:

Gitarre Pop Solo

- Makar Ivanov (11 Jahre) – 1. Preis, Delegation zum Landeswettbewerb (Lehrer, Janko Scheudeck)
- Niklas Richter (17 Jahre) – 2. Preis (Lehrer Marcin Nowak)
- Liselotte Schmidt (18 Jahre) – 2. Preis (Lehrer Marcin Nowak)

Klavier Solo

- Leni Garke (10 Jahre) – 1. Preis
- Julius Kühne (11 Jahre) – 1. Preis
- Hedda Fürstenberg (13 Jahre) – 1. Preis
- Marc Passeck (17 Jahre) – 1. Preis sowie Sonderpreis in der Wertung Klavier Solo

Alle Pianisten wurden zum Landeswettbewerb delegiert und werden von Maria Parton-Luft unterrichtet. Der **Landeswettbewerb „Jugend musiziert“** findet vom **19. bis 21. März 2026** in Brandenburg an der Havel statt.

Die Abschlussveranstaltung machte deutlich, wie viel Herzblut, Engagement und Gemeinschaftsgeist in diesem Wettbewerb stecken. Wir sind unglaublich stolz auf unsere Schüler, die mit Mut, Fleiß und großer Musikalität auf die Bühne gegangen sind. Ebenso stolz sind wir auf unsere Lehrkräfte, die die jungen Talente über viele Jahre begleiten, fördern und inspirieren.

Ein besonderer **Dank gilt den Eltern und Familien**, die ihre Kinder auf diesem Weg unterstützen, begleiten und ihnen die Teilnahme an einem Wettbewerb wie „Jugend musiziert“ überhaupt erst ermöglichen. Ohne diese Unterstützung wären solche Leistungen nicht denkbar.

Großer Dank gebührt auch den **vielen Kollegen der Städtischen Musikschule**, die mit viel Zeit, Hingabe und Organisationstalent diesen Wettbewerb vorbereitet und betreut haben. Ebenso danken wir den **engagierten Helfern des Fördervereins**, die unzählige Stunden ihrer Freizeit investiert haben, um diesen Wettbewerb möglich zu machen.

Wir bedanken uns herzlich bei den **Kollegen aus Cottbus und Potsdam** für die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit, die Auswertung der Juryprotokolle sowie die Erstellung der Urkunden.

Vielen Dank an den langjährigen Fotografen der Brandenburger Musikschullandschaft, **Uwe Hauth**, der mit geschärftem Auge und viel Empathie zu uns nach Guben gekommen ist, um dieses wertvolle Ereignis für die Teilnehmenden zu dokumentieren. Danke an das **Restaurant & Café „Wilhelm“** für die gewohnt professionelle Zusammenarbeit und das **Blumenhaus Wellkisch** für die schönen Blumen zur Urkundenübergabe.

Städtische Musikschule „Johann Crüger“

Die Stadtbibliothek informiert

Neuerwerbungen der Stadtbibliothek: Gesundheit zum Nachlesen

Das Psyche-Darm-Paradox von Dr. Matthias Riedl

Angst auf dem Teller, Depression auf der Gabel? Was wie ein Albtraum klingt, ist bittere Realität: Falsche einseitige Ernährung erhöht das Risiko für Depressionen, Angststörungen und ADHS dramatisch. Doch es gibt Hoffnung: Ernährungs-Doc Dr. Matthias Riedl zeigt, wie wir mit den richtigen Essensentscheidungen unsere Psyche wirksam schützen können - und zugleich der gesellschaftlichen Mental-Health-Misere entkommen. Basierend auf neuesten Studien und der Arbeit mit Tausenden Patienten enthüllt er, warum Nutella, Pizza und Co. uns immer nervöser, trauriger und erschöpfter werden lassen und auf welche Lebensmittel es wirklich ankommt, wie zum Beispiel Haferflocken, Brokkoli und Kurkuma. Denn ab sofort gilt: Darm gesund, Psyche gesund!



Gute Nacht, Gehirn von Prof. Dr. Volker Busch

Unser Gehirn nimmt mit in den Schlaf, womit wir es tagsüber füttern. Aber wie sorgen wir dafür, dass aus den ganzen Informationen keine Sorgen und Ängste werden, sondern Kraft, Lust und neuer Lebensschwung entsteht? Inspiriert von seinem Erfolgspodcast „Gehirn gehört“ präsentiert Bestsellerautor Prof. Dr. Volker Busch in seinem neuen Buch gute Gedanken vor dem Einschlafen und liefert praktische Anleitungen, wie wir unser Gehirn am Abend pflegen können - basierend auf den neuesten Erkenntnissen aus Psychologie und Neurowissenschaft.



Scheinfasten: Mein Masterplan von Prof. Dr. Andreas Michalsen



Fasten tut gut. Die älteste Naturheilmethode der Welt hält uns gesund, stärkt die Selbstheilungskräfte, verjüngt die Zellen und unterstützt das Abnehmen. Doch dafür tagelang nichts essen? Das schaffen die wenigsten. Man kann aber trotzdem von den vielen positiven Wirkungen des Fastens profitieren, wenn man sprichwörtlich nur zum Schein fastet - dem Körper also vorgaukelt, er würde nichts bekommen. Statt einer radikalen Nulldiät isst man dann 5 Tage lang jeweils drei kleine Mahlzeiten, deren Nähr-

stoffzusammensetzung so ausgeklügelt ist, dass der Organismus trotzdem in den Fastenmodus schaltet. Prof. Dr. Andreas Michalsen, Deutschlands führender Fastenexperte, hat dieses wissenschaftlich belegte, revolutionäre Erfolgskonzept jetzt in seinem „Masterplan“ so aufbereitet, dass es jeder zu Hause leicht umsetzen kann: mit alltagstauglichen Rezepten, Varianten für mehrere 5-Tage-Kuren und allen wichtigen Tipps und Infos. So gelingt in wenigen Tagen ein Neustart für Körper und Geist!

Leben mit dem PCO-Syndrom von Julia Schultz

Zyklusstörungen, vermehrte Behaarung im Gesicht und am Oberkörper, Hautunreinheiten, Übergewicht und Unfruchtbarkeit - das ist nur ein Teil der Symptome der Hormonstörung Polyzystisches Ovarialsyndrom (PCOS). Immer mehr Frauen im gebärfähigen Alter leiden daran - man geht inzwischen von 10 % aus. Die schnelle Lösung der Schulmedizin: die Antibabypille! Viele Frauen fühlen sich aber nach der Diagnose alleine gelassen, so auch Julia Schultz, die mit 20 die Diagnose erhielt. Nach einer jahrelangen Ärzte-Odyssee nahm Julia Schultz das Zepter selbst in die Hand. Ihr gesammeltes Wissen vereint sie in diesem Buch - von der Einteilung in die verschiedenen PCO-Typen über die Erklärung zur richtigen Ernährungsweise für jeden PCO-Typ bis hin zu über 50 leckeren Rezepten.



All About Men von Prof. Dr. med. Marion Kiechle



Braucht es ein Männergesundheitsbuch für Frauen (und Männer)? Unbedingt. Denn immer noch sind Frauen die Gesundheitsministerinnen der Familie, weil ihre Partner, Ehemänner, Brüder oder Väter die eigene Gesundheit sträflich vernachlässigen. Dabei sind sie das schwache Geschlecht, wenn es um Lebenserwartung, Infektionsanfälligkeit oder den schweren Verlauf von Krankheiten geht. Basierend auf aktuellen Studien geben die Bestsellerautorinnen Prof. Dr. Marion Kiechle und Julie Gorkow einen tiefen Einblick in Körper und Seele des Mannes. Ihr Gesundheitskompass liefert wertvolle Erkenntnisse und Aha-Momente zu Mörserschnupfen, Depressionen, Bauchfett, Midlife Crisis, Vorsorge u.v.m. Dieses Wissen kann ebenso nützlich wie heilsam sein.

Spannende Veranstaltungen in der Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek Guben lädt in den kommenden Wochen zu besonderen Abenden ein:

- **06. Februar 2026, 18:00 Uhr:** „Guben – eine Stadt für Romane“ mit Heimatforscher Andreas Peter – eine literarische Reise durch die Stadtgeschichte.
- **11. Februar 2026, 17:00 Uhr:** „Unser erstaunliches Immunsystem“ – Gesundheit mit Katharina Fritzsche, wie es uns schützt, wie es uns heilt und wie wir es stärken können
- **13. Februar 2026, 19:00 Uhr:** Multimedia-Vortrag „Afghanistan“ mit Simon Müller – persönliche Eindrücke und Erlebnisse aus einem vielschichtigen Land.
- **27. Februar 2026, 19:00 Uhr:** „China – eine Reise ins Mutterland der Gegensätze“ mit Thomas Mecklenburg – faszinierende Bilder, Landschaften und Kulturen.
- **06. März 2026, 19:00 Uhr:** „Seidenstraße – Mit dem VW-Bus durch Usbekistan“ – Conny Schefter und Frank Moerke berichten von ihrer abenteuerlichen Reise durch Zentralasien.

- **13. März 2026, 19:00 Uhr:** Kinoabend „Wilma will mehr“ mit Fritzi Haberlandt – eine Tragikomödie über Neuanfänge und Selbstfindung.
- **27. März 2026, 19:00 Uhr:** „Spätzünder mit Kickstarter – Eine Frau, ein Motorrad und Geschichten aus dem Fahrtenbuch“ – Michaela Münzberg erzählt von ihrer abenteuerlichen Reise durch Skandinavien.
- **17. April 2026, 19:00 Uhr:** „Verschwundene Verlage“ mit Christoph Links – Einblicke in sein verlegerisches Schaffen und die Geschichte verlorener Verlage.

Alle Veranstaltungen finden in der Stadtbibliothek Guben statt. Voranmeldungen telefonisch unter (03561) 6871-2300 oder per E-Mail an bibo@guben.de möglich.

Pressestelle – Lehmann

Die Vielfalt der Kräuter



Katalin Németh zeigt die vielseitige Verwendung ausgewählter Gartenkräuter. © Saskia Uppenkamp

Die Veranstaltung findet in der Stadtbibliothek Guben statt. Die Kosten betragen 10 Euro pro Person. Um Anmeldung wird gebeten bis zum 23. Februar 2026 unter: E-Mail: info@katalin-nemeth.de
Tel.: 0151 211 42 658
www.katalin-nemeth.de

Pressestelle – Lehmann

Nur noch zehn Minuten, kleiner Drache



Die Stadtbibliothek Guben lädt am Freitag, 27. Februar 2026, um 16:30 Uhr zu einem Bilderbuchkino für Kinder ab drei Jahren ein.
Kurz vor der Schlafenszeit begeben sich der kleine Drache Blitz und seine Schwester Funkel auf ein letztes Abenteuer. Auf ihrem Weg vorbei am großen Drachenberg und einem prächtigen Regenbogen entdecken sie ein Drachenei, das aus seinem Nest gerollt ist. Für die beiden Geschwister ist sofort klar: Das Ei muss zurück zu seiner Mama gebracht werden. Eine **warmherzige Geschichte** über Verantwortung, Zusammenhalt und das Abschiednehmen vom Tag.
Die Stadtbibliothek Guben freut sich auf zahlreiche kleine Gäste und ihre Begleitpersonen.

Pressestelle – Lehmann

MULTIMEDIAVORTRAG

Simon Müller

Afghanistan

Freitag 13 FEBRUAR

19:00 EINTRITT 10 €

Stadtbibliothek Guben

Anmeldungen 03561 68712300

Im Jahr 2024 macht sich Simon Müller per Anhalter von Deutschland aus auf den Weg nach Afghanistan. Mit wachsendem Bart und in lokaler Kleidung taucht er ohne Guide einen Monat lang in den Alltag des Landes ein – fernab von Vorurteilen und jenseits dessen, was er zu wissen glaubt. Seine Reise führt ihn durch eine Welt voller Gegensätze: Neben Armut, Unsicherheit und Unrecht begegnet er vor allem vielen offenen, gastfreundlichen und neugierigen Menschen. Dank seiner Persisch-Kenntnisse gelingt es ihm, tiefgehende Gespräche zu führen und unterschiedlichste Perspektiven kennenzulernen.

ZUKUNFT BRAUCHT HERKUNFT

Wo komme ich her? Wo will ich hin?

Herkunft formt unsere Identität und Gemeinschaft. Deswegen ist es wichtig, die eigene Vergangenheit zu kennen, um Vorstellungen von Zukunft zu entwickeln. Aber vor allem müssen wir darüber reden. Denn was nützen Erfahrungen, von denen keiner erfährt? Wie bringen wir den Austausch über die Generationen hinweg in Gang? Indem wir Alt und Jung zum gegenseitigen Erzählen und Nachfragen einladen.

Jedes Treffen beginnt mit der Geschichte eines besonderen Gastes, die den Anstoß gibt, gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

Mi 11. 02. 2026 Opener: Fred Mahro
Mi 25. 02. 2026 Opener: Astrid Domke
Mi 11. 03. 2026 Opener: Andreas Peter

jeweils 17:00 UHR

in der Stadtbibliothek Guben, Gasstr. 6

Freizeitgruppen & V. in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Guben

Ausgezeichnet machen 2025

Stadtbibliothek Guben

Das Stadtmuseum informiert

Exponat im Fokus



In diesem Monat präsentiert das Stadt- und Industriemuseum in der Reihe „Exponat im Fokus“ ein **Notenheft der Reihe Breitkopf & Härtels Orchester-Bibliothek** des gleichnamigen Verlags Breitkopf & Härtel aus Leipzig: „Nr. 316 Schubert. Fünf Menuette mit sechs Trios – Violine II“.

Das altrosa-farbene Cover zierte eine Illustration aus Pflanzenranken und -ornamenten, kleinen Engeln und Musikinstrumenten, wie einer Harfe, Orgelpfeifen und angedeuteten Trompeten. Die Ausführung und Anordnung der Illustration erinnert an barocke Bauschmuckornamente. An der Illustration und Covergestaltung war der Maler Karl Oertel beteiligt. In der rechten oberen Ecke ist ein Stempel eines früheren Eigentümers zu sehen: „Musikverein Guben 1879 i.d. Gubener Musikgemeinschaft“. Darüber wurde mit einem blauen Stift die Zahl 134 geschrieben.

Der Breitkopf & Härtel Verlag ist der **älteste Musikverlag der Welt**. Er wurde 1719 in Leipzig von Bernhard Christoph Breitkopf gegründet. Bereits während des 18. Jahrhunderts betreute der Verlag bedeutende Komponisten. Jedoch geriet er 1795 in finanzielle Schwierigkeiten, die durch einen Zusammenschluss mit Gottfried Christoph Härtel gelöst wurden.

1796 bekam der Verlag daher den Namen unter dem er bis heute bekannt ist: Breitkopf & Härtel. Er veröffentlichte schon früh Gesamtwerke Mozarts, sowie Werke von Joseph Hayden, Ludwig van Beethoven, Franz Liszt, Robert Schumann, Frederic Chopin und weiteren Komponisten. Kurzzeitig fertigte das Unternehmen von 1807 bis 1827 sogar selbst Pianofortes an. Im Laufe der Unternehmensgeschichte stellte der Verlag temporär auch sehr bekannte Komponisten ein – u.a. Richard Wagner und Johannes Brahms als Verlagskomponisten. Im Zweiten Weltkrieg wurden die Verlagsgebäude in Leipzig weitgehend zerstört, weshalb der Verlag nach 1945 sein neues Domizil in Wiesbaden bezog.

Seit 1885 veröffentlicht der Verlag die sogenannten „Breitkopf-Bibliotheken“, welche noch bis heute im Verlagsprogramm enthalten sind. Die Chor-Bibliothek, die Kammermusik-Bibliothek, die Partitur-Bibliothek, sowie die Orchester-Bibliothek – zu letzterer gehört unser Exponat im Fokus. Unter der Orchester-Bibliothek wird eine Sammlung von Notenmaterialien für Sinfonieorchester verstanden, welche das klassisch-romantische Repertoire an Kompositionen verschiedenster Komponisten in Originaltextausgaben anbietet.

Unser Exponat entstammt vermutlich einer Auflage aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts und ist laut unseren Aufzeichnungen 1989 in den Besitz des Museums gekommen.

Wir zeigen das Notenheft öffentlich bis zum 26. Februar 2026 im Stadt- und Industriemuseum zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Stadt- und Industriemuseum

Sonderausstellung der Neißer Stichelinge:
Schon wieder Weihnachten und ein Neues



Der Frühling. © Neißer Stichelinge

Bis zum 11. Januar 2026 präsentierten die Mitglieder der Gubener Neißer Stichelinge in ihrer Sonderausstellung explizit kreative textile Kunstwerke zur Weihnachtszeit.

Ganz nach dem Thema der Sonderausstellung: „Schon wieder Weihnachten und ein Neues...“ sind nun die weihnachtlichen Arbeiten durch kreative textile Exponate, die die Winter- und Frühlingszeit darstellen ausgetauscht worden. Erleben Sie eine völlig neue Ausstellung der Gubener Stichelinge und erfreuen Sie sich an den vielfältigen textilen Arbeiten im raffinierten Dialog zwischen Kreativität, Vielfalt und kunstvoller Gestaltung.

Ausstellungsdauer: bis zum 22. Februar 2026

Stadt- und Industriemuseum



Führungen
durch die Sonderausstellung
Felix Lücking - Querschnitt eines Lebenswerkes

Am 22. Februar 2026 um 16:00 Uhr
& 18. März 2026 um 15:00 Uhr
& 19. April 2026 um 16:00 Uhr

eine Veranstaltungsreihe im
Stadt- und Industriemuseum



JAHRESKALENDER

AUSSERDEM:
MONATSKALENDER
TISCHKALENDER
WANDKALENDER
QUERKALENDER

LINUS WITTICH Medien KG
Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de

ab 25 Stück



Gubener Zeitung

Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße 6 eingesehen werden.

Guben vor 100 Jahren - Notizen aus der „Gubener Zeitung“

14. Januar 1926

Zwei Musterkoffer mit Schokolade wurden am 12.d.Mts. nachm. gegen 4 Uhr in der Salzmarkstraße gestohlen. Im Koffer befand sich auch ein Bestellbuch der Firma Julius Lohan-Sommerfeld und eine Postkarte mit dem Namen Sergel. Der Täter wird wahrscheinlich Bestellungen aufsuchen und Anzahlungen annehmen. Die Kriminalabteilung ersucht um Benachrichtigung.

17. Januar 1926

Wiederholung der rhythmisch – gymnastischen Vorführungen. Die Schule Else Müller wird auf vielfachen Wunsch des

Publikums am Mittwoch, den 20. Januar die rhythmisch – gymnastischen Vorführungen nochmals wiederholen. Die Aufführung findet nachmittags 5 Uhr im Stadttheater statt. Der Reinertrag der Veranstaltung wird zur Milderung der wirtschaftlichen Notlage in der Kirchengemeinde Guben verwandt werden.

20. Januar 1926

Warnung vor einer zweifelhaften ausländischen Firma. Im Regierungsbezirk Liegnitz sind Anpreisungen eines sogen. Hydra-Systems der Firma H. Brommer & Co. In Amsterdam, Jaher-Straat, im Umlaufe, wie sie z.Zt. Von der Firma J.W. Stapper in Amsterdam, Heerengracht 258, innerhalb Deutschland verbreitet worden sind. Da anzunehmen ist, daß die Firma H. Brommer & Co. versucht solche Anpreisungen zu verbreiten, wird vor dieser Firma gewarnt und dabei aufmerksam gemacht, daß sich die Abnehmer der von der Firma ausgegebenen Gutscheine nach § 1 des Preußischen Gesetzes betr. Das Spiel in außerpreussischen Lotterien vom 29. August 1904 strafbar machen.

Wichtige Hinweise

Neue Online-Hilfe für Menschen mit starkem Übergewicht



Die Universität Leipzig bietet ein **neues internetbasiertes Unterstützungsangebot** für Erwachsene mit Adipositas (BMI ab 30) an. Ziel der Studie ist es, die psychische Gesundheit zu stärken und den Alltag besser zu bewältigen. Das Angebot kann von Computer, Tablet oder Smartphone genutzt werden – technische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei und umfasst die Nutzung des Online-Programms sowie das Ausfüllen von zwei Fragebögen, die per Post zugeschickt werden. Als Aufwandsentschädigung erhalten Teilnehmende 40,00 Euro. Interessierte können sich über die Webseite anmelden: <https://umfrage.uni-leipzig.de/index.php/827741> oder weitere Informationen per E-Mail

aktivplus@medizin.uni-leipzig.de bzw. Telefon 0341-97 15 482 erhalten.

Pressestelle – Lehmann

Neueste Infos aus der Stadt Guben Händlerberatungen und Veranstaltungen

Regionale Einzelhändlerinnen und Einzelhändler aus der Stadt Guben haben die Möglichkeit, regelmäßig aktuelle Informationen sowie Einladungen zu Händlerberatungen, städtischen Veranstaltungen und weiteren relevanten Entwicklungen zu erhalten.

Wenn Sie künftig in unseren Informationsverteiler aufgenommen werden möchten und Einladungen zu Händlerberatungen erhalten möchten, melden Sie sich bitte per E-Mail unter **stadtplanung@guben.de mit Ihrem Namen, einer Telefonnummer und Ihrem Gewerbe.**

Wir informieren Sie zuverlässig und zeitnah über alle wichtigen Termine und Angebote.

Stadtplanung
Stadt Guben



Frühjahrssemester in der Kreisvolkshochschule

Das komplette Sprachangebot sowie eine Vielzahl an weiteren Kursen und ausführliche Kursbeschreibungen finden Sie im neuen Programmheft bzw. im Internet.

Polnisch für die Reise A1.1

Für Anfänger mit sehr geringen Vorkenntnissen. In diesem Kurs lernen Sie den wichtigsten Wortschatz für Hotel, Restaurant, Touristeninformation und Notfälle. Neben praktischen Sprachkenntnissen entdecken Sie beliebte Reiseziele wie die Ostseeküste, das Riesengebirge und die Tatra sowie Highlights der Städte Kraków, Wrocław und Warszawa. So wird Ihr Urlaub in Polen noch schöner – Witamy w Polsce! Der Kurs arbeitet ohne Lehrwerk,

Ab dem 09.02.2026, 10 Termine, Montag, 17:00 - 18:30 Uhr

60,50 Euro

Näh dir deinen Lieblingsrock

Sie wählen Modell, Länge und Details wie Reißverschluss, Knöpfe, Taschen, Rüschen oder Volant. Das Material wird ausgesucht, zugeschnitten und Schritt für Schritt verarbeitet. Der Kurs richtet sich an Teilnehmende mit Grundkenntnissen: Anfängerinnen lernen neue Techniken, Erfahrene können Fertigkeiten erweitern. Gemeinsam in der Gruppe zu nähen ist ein geselliges Erlebnis und fördert Austausch, Tipps und kreative Ideen. Bitte eigene Nähmaschine, Stoff und Nähgarn mitbringen.

Ab dem 11.02.2026, 6 Termine, Mittwoch, 19:00 - 21:15 Uhr

58,50 Euro

Full Body Workout – Ganzkörpertraining am Abend

Dieses abwechslungsreiche Ganzkörpertraining verbindet Muskelkräftigung mit Ausdauerübungen, die Herz und Kreislauf in Schwung bringen und Energie fürs Leben liefern. Mit und ohne Geräte werden funktionale Übungen durchgeführt, die Körperspannung, Haltung und Körperwahrnehmung verbessern. Zu Musik entsteht ein motivierender Trainingsfluss, bei dem die Intensität individuell angepasst werden kann. Bitte mitbringen: bequeme Sportkleidung, saubere Hallenturnschuhe, Handtuch, Getränk. Unterrichtsort: Lebenshilfe Hand in Hand, Franz-Mehring-Straße 9A

Ab dem 11.02.2026, 12 Termine, Mittwoch, 19:00 - 20:00 Uhr

56 Euro

Cardio-Step

Ein dynamischer Einstieg in das Training mit dem Step-Brett: Zu Musik werden Schrittfolgen aufgebaut, die Kondition, Ausdauer und Muskelkraft fördern und gleichzeitig Beweglichkeit, Haltung und Rhythmusgefühl verbessern. Das flüssige Ganzkörpertraining lässt sich in der Intensität anpassen und eignet sich für Einsteiger wie Geübte. Bitte mitbringen: bequeme Sportkleidung, saubere Hallenturnschuhe, Handtuch, Getränk. Unterrichtsort: Lebenshilfe Hand in Hand, Franz-Mehring-Straße 9A

Ab dem 11.02.2026, 12 Termine, Mittwoch, 17:45 - 18:45 Uhr

56 Euro

Englisch A2 Konversation und Auffrischung am Abend

Speaking is fun and needs practice

In diesem Englischkurs geht es um das freie Sprechen zu vielfältigen Themen aus dem Alltag und auf Reisen, sowie aus Gesellschaft, Kunst und Kultur. Neben der Konversation werden wir gelegentlich auch Grammatik- und Wortschatzthemen aufgreifen, um diese zu festigen und auszubauen. Der Kurs ist ideal für alle, die ihr Englisch wieder reaktivieren und/oder ihre mündliche Kommunikationsfähigkeit verbessern möchten. Das Lehrwerk wird im Kurs bekanntgegeben.

Ab dem 12.02.2026, 15 Termine, Donnerstag, 17:00 - 18:30 Uhr

88,50 Euro

Rabindra Nritya: Meditative Bewegungen aus Indien Workshop zur Einführung in eine traditionelle Tanz- und Ausdrucksform

Erleben Sie Rabindra Nritya, einen meditativen Tanz aus Indien (Bengalen), der fließende Bewegungen, Gesten und rhythmische Abläufe verbindet. In dem 8-wöchigen Workshop erlernen Sie eine kurze Choreografie, grundlegende Schritte sowie die Bedeutung ausgewählter Handgesten (Hastas) und erhalten Einblicke in die kulturellen Hintergründe. Der Kurs legt Wert auf Entspannung, Körperbewusstsein und Freude an Bewegung; Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wir tanzen barfuß. Unterrichtsort: Polzeisportverein Guben, Mittelstraße 3

Ab dem 14.02.2026, 8 Termine, Samstag, 16:00 - 17:00 Uhr

38 Euro

Im Rhythmus des Lebens – Trommeln für innere Balance

In dieser sechsteiligen Kursreihe entdecken, erforschen und erleben die Teilnehmenden die Kraft des Rhythmus als Ausdruck, Entspannung und Verbindung. Jede Einheit widmet sich einem Thema aus Natur und Schöpfung – vom Herzrhythmus über die Elemente bis hin zur Energie der Jahreszeiten. Praktische Übungen mit Rahmen- und Schamanentrommeln werden ergänzt durch kleine Achtsamkeits- und Klangübungen. Vorkenntnisse nicht erforderlich. Unterrichtsort: Seelenraum, Frankfurter Straße 26

Ab dem 18.02.2026, 6 Termine, Mittwoch, 18:00 - 20:15 Uhr

63 Euro

Erste Schritte im Internet - Eine Einführung in die digitale Welt

Im Kurs werden grundlegende Funktionen des Internets verständlich erklärt und praktisch geübt, darunter Recherchieren, Speichern von Bildern und Texten sowie E-Mail-Nutzung. Behandelt werden außerdem Zugangsmöglichkeiten, Kosten, technische Voraussetzungen sowie der sichere Umgang mit Passwörtern. Voraussetzung sind grundlegende Computerkenntnisse. Dieser Kurs wird an PCs mit dem Betriebssystem Windows durchgeführt. Sie können gerne Ihren eigenen Laptop oder Tablet verwenden.

Ab dem 19.02.2026, 3 Termine, Donnerstag, 16:00 - 18:15 Uhr

36 Euro

Acrylmalerei – Der kreative Start ins Wochenende Mit Ute Gruner

Im Kurs Acrylmalerei setzen Sie Ihre Ideen auf Leinwand um, ob abstrakt oder gegenständlich. Die Kursleiterin vermittelt Techniken und begleitet Sie dabei, Kreativität mit handwerklicher Sicherheit zu verbinden – Materialhinweise gibt es auf der Internetseite oder in der Geschäftsstelle.

Ab dem 20.02.2026, 4 Termine, Freitag, 15:30 - 18:30 Uhr

52,50 Euro

Mixed Media mit Ute Wiesenhütter**Einführung in die künstlerische Arbeit mit verschiedenen Materialien**

Mixed Media bezeichnet das Arbeiten mit verschiedenen Materialien und Techniken in einem Bild. Dabei können u. a. Papier, Sand, Stoffe, Kreiden, Tinte oder Acrylfarben kombiniert werden. Im Kurs werden grundlegende Techniken wie Collage, Farbauftrag mit Pinsel und Spachtel sowie der Aufbau von Bildflächen vermittelt. Themen sind Komposition, Farbkontraste, Flächenbalance und Rhythmus.

Ein Kurs für alle Interessierten, auch ohne oder mit Vorerfahrung (z. B. in Aquarell, Acryl oder Zeichnen).

Weiterführende Informationen und die Materialliste finden Sie auf unserer Internetseite oder erfragen Sie bitte in der Geschäftsstelle. Unterrichtsort: ehem. Jugend- und Begegnungszentrum, Mittelstraße 18

Ab dem 24.02.2026, 5 Termine, Dienstag, 17:00 - 20:00 Uhr

64 Euro

Tablet und Smartphone - Vertiefungskurs

Mehr entdecken mit Android und Apple

Der Kurs richtet sich an Teilnehmende mit Vorkenntnissen im Umgang mit Tablet oder Smartphone, die ihre Fähigkeiten erweitern möchten. Behandelt werden unter anderem die Organisation von Fotos, die Nutzung von Bluetooth, Messenger-Diensten sowie Cloud-Angeboten. Außerdem geht es um praktische Anwendungen wie Android Auto oder Apple Car, Mediatheken, Musikknutzung und Diebstahlschutz. Ergänzend wird gezeigt, inwieweit sich ein Tablet als Ersatz für ein Notebook eignet.

Ab dem 02.03.2026, 4 Termine, Montag, 16:00 - 18:15 Uhr

48 Euro

Klangmeditation - in der Stadtbibliothek

Die sanften Töne der Klangschalen und eine geführte Fantasierreise führen Sie in tiefe Entspannung. Körper, Geist und Seele kommen in Einklang und tanken neue Energie. Begleitend gibt es leichte Körper- und Atemübungen. Ihre ganz persönliche Zeit zu mehr innerer Ausgeglichenheit, Harmonie und Lebensfreude. Bitte bringen Sie eine Matte und evtl. warme Socken mit.

03.03.2026, 1 Termin, Dienstag, 17:15 - 18:45 Uhr

9,50 Euro

Anmeldung und weitere Informationen:

Kreisvolkshochschule Spree-Neiße – Regionalstelle Guben
Friedrich-Engels-Str. 72, 03172 Guben

Tel.: 03561 / 2648

E-Mail: guben@kreisvolkshochschule-spn.de

www.kreisvolkshochschule-spn.de

Aus unserer Postmappe

Rätselspaß

Machen Sie mit und gewinnen Sie einen **Guben-Gutschein im Wert von 20 Euro**. Senden Sie das korrekte Lösungswort mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift bis zum 17. Februar 2026 per E-Mail an presse@guben.de oder werfen Sie das Rätsel ausgefüllt in den Briefkasten der Stadtverwaltung Guben. Der oder die Gewinnerin wird in der nächsten Ausgabe am 27. Februar 2026 veröffentlicht. Die Gewinnerin der letzten Ausgabe war Frau Resag aus der Gemeinde Schenkendöbern. Der Guben-Gutschein wird Ihnen per Post zugestellt. Herzlichen Glückwunsch!

Leerzeichen sowie Satz- und Sonderzeichen werden nicht berücksichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. **Viel Spaß beim Rätseln!**

Pressestelle – Lehmann

1.

Wie nennt man ein kleines Wertzeichen, das seit dem 19. Jahrhundert auf Briefe geklebt wird?
2.

Wie nennt sich das 2025 gegründete Ensemble aus drei jungen Musikern, das am 27. Februar 2026 in Guben auftritt?
3.

Katalin Németh zeigt in ihrem Kräutervortrag, in welchem Bereich Kräuter auch zur Heilung eingesetzt werden können.
4.

Der Aufsichtsrat der Gubener Sozialwerke gGmbH hat einen neuen ... gewählt.
5.

Für welchen Bereich sollte die Spendensumme des BiFi-Werks und des Bürgermeisters Fred Mahro verwendet werden?
6.

Erste Geburt im Diakoniekrankenhaus Naëmi Wilke seit 25 Jahren. (Name)
7.

Was ist im Rahmen des Projektes „Gemeinsam stärker 2.0“ für 2026 und 2027 geplant?
8.

Der Friedensgrenze e.V. organisiert gemeinsam mit der Stadtbibliothek die Veranstaltungsreihe „Zukunft braucht ..“.
9.

Das aktuelle Exponat im Fokus des Stadt- und Industriemuseums.
10.

Wie viele Musikschüler der Städtischen Musikschule „Johann Crüger“ nahmen am Wettbewerb Jugend musiziert teil?
11.

Welches Thema steht bei den Neuerwerbungen der Stadtbibliothek im Fokus?

7

1

3

4

11

2

4

1

11

8

10

8

5

2

9

1

2

3

4

5

6


7


8


9

10

11







Sammlerleidenschaft für Briefmarken, Münzen und Ansichtskarten



Ein achteckigen Oktogon in Preußen – eine absolute Rarität. © Laube

Es ist eine schöne und gepflegte Tradition, dass der Gubener Briefmarkensammlerverein zweimal jährlich zum Sammlermarkt in das Kulturzentrum Obersprucke, Friedrich-Schiller-Straße 16c, einlädt. Am Sonntag, 01. März 2026, in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr, haben interessierte Besucher die Möglichkeit, den sachkundigen Rat erfahrener Philatelisten und Numismatiker einzuholen. Briefmarken und Münzen können begutachtet und bewertet werden. Zudem stehen die Vereinsmitglieder für Fragen rund um das Sammeln gern zur Verfügung. Das Sammeln von Briefmarken ist stets auch ein Sammeln von Geschichte. In einer umfangreichen Ausstellung hat der Verein die **Entwicklung der Post** und damit auch der **Briefmarke** zusammengetragen – stets aus Gubener Sicht. Nach den Anfängen der Nachrichtenübermittlung im Frühjahr richtet sich der Blick nun auf das Thema „Preußen – ab 1850 postalisch betrachtet“. Mitte des 19. Jahrhunderts gab es in Guben 13 Postagenturen und 36 Poststellen. Im Jahr 1869 waren unter Postdirektor Zindel ein Postkommissarius, zwei Sekretäre, zwei Postassistenten,

vier Expedienten und ein Anwärter beschäftigt. Darüber hinaus waren zwei Wagenmeister, vier Briefträger, vier Bürodienner, ein Paketbesteller, drei Paketträger, acht Landbriefträger sowie ein Stadtpostbote als Unterbeamte beschäftigt. Am 15. November 1850 erschienen in den Postämtern Preußens die ersten Briefmarken. Sie zeigten das Porträt von König Friedrich Wilhelm IV. auf gegittertem Grund. Zunächst wurden die Marken auf handgeschöpftem Papier gedruckt, später auf pergamentartigem Papier. Die damalige Währung lautete Pfennige und Silbergroschen. Im Jahr 1867 erfolgte die Umstellung auf die Gulden-Kreuzer-Währung, nachdem Preußen die mittel-deutschen Gebiete an die Thurn-und-Taxis-Post verkauft hatte. Mit dem Beitritt zum Norddeutschen Bund verzichtete Preußen ab 1868 auf das eigene Postregal. Aus dem Norddeutschen Bund ging nach der Gründung des Deutschen Reiches schließlich die Deutsche Reichspost hervor. Überliefert ist, dass sich viele Gubener im Jahr 1850 nur schwer an den Gedanken gewöhnen konnten, kleine bunte Zettel mit dem Kopfporträt Friedrich Wilhelm IV. auf ihre Briefe zu kleben. Bis dahin war es üblich gewesen, die Briefe am Schalter dem Postoffizienten zu überreichen und – je nach Bestimmungsort – ein oder zwei Silbergroschen zu entrichten. Eine vor dem Postamt angebrachte „Instruktion wegen Einführung von Marken zum Frankieren der Briefe“ war daher zu Beginn dicht umringt. Die Entwertung der Briefmarken erfolgte mit unterschiedlichen Stempeln, unter anderem mit dem damals neu eingeführten Vierringnummernstempel. Die Nummern wurden in alphabetischer Reihenfolge der Postorte vergeben. Guben erhielt die Nummer 554. In der Sammlung des Gubener Briefmarkensammlervereins befinden sich zahlreiche gut erhaltene Briefe mit unbeschädigten Briefmarken und deutlich sichtbaren Stempeln. An den Stempelformen lässt sich bis heute erkennen, wo ein Brief aufgegeben wurde. Eine besondere Rarität der Preußenphilatelie ist ein Werteindruck auf Brief mit achteckigem Oktogon. Ebenso selten ist ein Paketbegleitschein für insgesamt acht Pakete. Auch gut erhaltene Briefe aus der Zeit des Norddeutschen Postbezirks gehören zum Bestand des Vereins. Der Sammlermarkt bietet somit nicht nur Fachwissen und Beratung, sondern auch einen eindrucksvollen Einblick in die Post- und Stadtgeschichte Gubens.

Vereinsvorsitzender Laube
Briefmarkensammlerverein Guben 1911 e.V.

Wer kennt dieses Objekt?



Für was wurde diese Scheibe verwendet?
Fotograf: Rene von Quennaodon



Im Fundus des Gubener Tuche und Chemiefasern e.V. in der Gasstraße 4 in Guben wurde diese Scheibe gefunden. Wer kann uns sagen, wozu sie früher im ehemaligen **Chemiefaserwerk Guben** verwendet wurde?

Hinweise nehmen wir gerne telefonisch unter (03561) 5595107 entgegen oder direkt vor Ort in der Ausstellung.

Besuchen Sie auch unsere neue Sonderausstellung „Färberei in Guben – eine 400-jährige Tradition“.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gubener Tuche und Chemiefasern e.V.

Eine deutsch-sorbisch-polnische Kinderbegegnung



Kinder gestalten farbenfrohe Bastelarbeiten. © G. Hain

Schon in der Osterzeit trafen sich Kinder aus Guben und unserem Landkreis im Rahmen eines von der **Euroregion geförderten Begegnungsprojektes**. Gleich am Anfang der Adventszeit

gab es nun die Fortsetzung der deutsch-sorbisch-polnischen Kinderbegegnung, dieses Mal in der Gubener Friedenskirche. Vor dem Hintergrund der jeweiligen Traditionen in den Familien und in Verbindung mit der Weihnachtsgeschichte lernten die Kinder, dass der Herrnhuter Weihnachtsstern 1821 ursprünglich von Internatsschülern der Oberlausitz in kreativer und mathematisch genauer Arbeit angefertigt wurde. Heute werden pro Jahr 780.000 Herrnhuter Sterne weltweit verkauft. Den Adventskranz erfand Johann Hinrich Wichern im Jahr 1839 im Hamburger „Rauen Haus“, einer Heimstätte für arme, elternlose Kinder. Wichern war der Mitbegründer des Diakonischen Werkes in Deutschland. Die Weihnachtskrippe wurde erst im 13. Jahrhundert von Franz von Assisi geschaffen, verbreitete sich langsam, aber stetig in ganz Europa und ist heute in der Advents- und Weihnachtszeit in fast jedem Wohnzimmer in unterschiedlichsten Variationen zu finden. Mit **großem kreativem Eifer** gestalteten die Kinder unter fachlicher Anleitung von Frau Schramm mithilfe der Kartoffeldruck-Technik Grußkarten und bastelten kleine Geschenkkörbe. So wurden wir auch von einer Vertreterin der Domowina bei unserer Kinderbegegnung unterstützt. Selbstverständlich gehörten auch Spiel und Gesang zu diesem besonderen Start der teilnehmenden Kinder in die Advents- und Weihnachtszeit, der am 29. November 2025 erfolgte. Bogdan Tomaszewski und Gottfried Hain danken als Vertreter der Projektträger allen Unterstützern und besonders der Euroregion Spree-Neiße-Bober für die Projektförderung.

G. Hain

Erfolgreiches Treffen des Grenzfunkpunkt-Netzwerks



Am 15. Januar 2026 konnten wir im Ausstellungsraum der Gubener Stadtverwaltung ein Treffen des Grenzfunkpunkt-Netzwerks organisieren. Insgesamt nahmen 50 Vertreter von 30 deutschen und polnischen Institutionen teil, die Bürger und Organisatio-

nen in grenzüberschreitenden Angelegenheiten unterstützen. Seit Juni 2025 hat der Grenzfunktionspunkt bereits mehr als 750 Anfragen bearbeitet. Die Tagesordnung umfasste die Vorstellung der bisherigen Ergebnisse, einen Erfahrungsbericht zum 10-jährigen Bestehen des Grenzfunktionspunktes der Euregio Rhein-Waal (deutsch-niederländische Grenzregion), Beiträge des Statistikamtes Zielona Góra und des Welcome Centers Spree-Neiße sowie Informationen zu neuen Regelungen in Deutschland und Polen ab 2026. Darüber hinaus wurde ein neues Internetportal für die Grenzfunktionspunkte der Euroregion Pro Europa Viadrina angekündigt, das die Informations- und Beratungstätigkeit erweitert und Bezüge zu den Euroregionen Pomerania und Neiße herstellt. Auch 2026 bietet der Grenzfunktionspunkt wieder zahlreiche Möglichkeiten zur Klärung grenzüberschreitender Angelegenheiten, unter anderem im Rahmen der **Deutsch-Polnischen Infotage** am **11. März 2026** und **07. Oktober 2026** in der Alten Färberei.

Euroregion Spree-Neiße-Bober e.V.



NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Die Auflagenhöhe beträgt 11.500 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 03561 6871-0

Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 03561 68711041, lehmann.l@guben.de

Das Neiße-Echo erscheint grundsätzlich im 3-wöchentlichen Rhythmus jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.

- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:** LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. z. gültige Anzeigenpreisliste.

IMPRESSUM

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

PC.
Handy.
Tablet.

online als ePaper lesen!

Die ganze Zeitung im ePaper-Format zum Blättern und weitere nützliche Informationen zur Ausgabe.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2678

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online

Startschuss für „Gemeinsam stärker 2.0“



Czesław Fiedorowicz bei der symbolischen Unterzeichnung.
Fotograf: Dawid Kowalik

Am 20. Januar 2026 startete in der Geschäftsstelle der Euroregion Spree-Neiße-Bober in Guben das Projekt „Gemeinsam stärker 2.0! Grenzüberschreitende Bürgerbeteiligung in der deutsch-polnischen Grenzregion“. Mit der Unterzeichnung der Partnerschaftvereinbarung setzten die Projektpartner ein Zeichen für die Fortführung der erfolgreichen Zusammenarbeit. Das Vorhaben wird im Rahmen des Förderprogramms Common Ground von der Robert Bosch Stiftung unterstützt.

Unterzeichnet haben: Harald Altekrüger (Landrat Spree-Neiße), Anna Januszkiewicz (Landrätin Krośnięński), Czesław Fiedorowicz (Präsident Euroregion Spree-Nysa-Bóbr), Prof. Dr. Patalas-Maliszewska (Universität Zielona Góra) und Carsten Jacob (Geschäftsführer Euroregion Spree-Neiße-Bober).

Das Vorgängerprojekt (2022–2025) ermöglichte erstmals einen grenzüberschreitenden Bürgerbeteiligungsprozess mit fünf Dialogen und über 400 Teilnehmenden sowie einem deutsch-polnischen Bürgerbeirat.

Als zentrales Ergebnis des abgelaufenen 1. Beteiligungsprozesse entstand ein umfangreicher **Beteiligungsbericht mit konkreten Handlungsempfehlungen** der Bürgerinnen und Bürger, unter anderem zu den Themen Gesundheitsversorgung, Bildung, Tourismus, öffentlicher Personennahverkehr und grenzüberschreitende Zusammenarbeit. Dieser Bericht wurde am 01. April 2025 politischen Entscheidungsträgern des Landes Brandenburg sowie der Woiwodschaft Lubuskie übergeben.

Für 2026 und 2027 sind **vier weitere Bürgerdialoge** geplant. Die Auftaktveranstaltung findet am **19. Mai 2026** in der Alten Färberei in Guben statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website unter: www.euroregion-snb.de

Euroregion Spree-Neiße-Bober e.V.

Erste Geburt im Diakoniekrankenhaus Naëmi Wilke seit 25 Jahren



Cindy Kunze und Kiran – ein echtes Gubener Baby. Fotografin: Frau Kulick-Aldag/DNWG

Ganz zufrieden in eine dicke Decke gekuschelt liegt der kleine Kiran im Arm seiner Mutter Cindy Kunze. Ein süßes Lächeln auf den Lippen. Sein Start ins Leben war hingegen alles andere als entspannt.

Am 25. Januar 2026 um 22:00 Uhr war der Gubenerin klar, jetzt geht es los und zwar schnell. Ihr Mann rief den Rettungsdienst an, der unterwegs schon feststellte: es ist **wahnsinnig glatt**. Wir kommen aus Guben nicht heraus. Das Gubener Krankenhaus hat zwar keine Geburtsstation mehr, war jedoch selbstverständlich bereit, in der Zentralen Notaufnahme die qualifizierte, medizinische Versorgung zu leisten.

Oberärztin Myroslava Gryskova erzählt: „Wir haben noch versucht, einen Transport nach Cottbus zu organisieren - die Bundeswehr, der Hubschrauber – alle konnten nicht kommen. Selbst für eine Hebamme gab es keine Möglichkeit. Wir hatten schon Mühe, die werdende Mutter aus dem Rettungswagen in die Notaufnahme zu bekommen. So glatt war es. Also haben wir ein Ärzteteam zusammengestellt. Zusammen mit mir waren das der Chefarzt Chirurgie Oleksandr Reznikov, der Bereitschaftsarzt Artsiom Dobysh, und der Anästhesist Philipp Humbsch. Hinzu kam noch der glückliche Zufall, dass mit Olga Hutsal-Schnierstein eine Kinderkrankenschwester in der Notaufnahme Dienst hatte. Wir haben dann telefonisch Kontakt zur Gynäkologie und zum Kinderarzt im Klinikum in Cottbus aufgenommen und uns fachlich beraten.“

Bei aller Aufregung im Vorfeld **verlief die Geburt schnell und komplikationsfrei**. Um 02:46 Uhr am 26. Januar 2026 erblickte Kiran das Licht der Welt. Und auch wenn die Geburt gut eine Woche früher als geplant vonstatten ging, wiegt er doch schon 2.980 Gramm und ist 49 Zentimeter groß. **Baby Kiran** ist das sechste Kind von Cindy Kunze, die insofern weitaus mehr Erfahrung einbrachte, als die Ärzte.

Die Geburtsstation im Gubener Krankenhaus wurde im Jahr 2000 geschlossen. Nach über 25 Jahren ist nun also wieder ein **echter Gubener im Krankenhaus geboren**.

Diakoniekrankenhaus Naëmi Wilke Guben

Layout
Wiedererkennung Ihrer Marke.

LINUS WITTICH Medien KG



Ihr starker Partner mit

Erfahrungswerten.

Aus der Gemeinde Schenkendöbern

Neujahrsempfang in der Partnergemeinde Trzebiechów



Der Neujahrsempfang fand am 16. Januar 2026 in Trzebiechów statt.

Die Gemeinde Schenkendöbern und die polnische Gemeinde Trzebiechów verbindet seit fast 30 Jahren eine in vielen Bereichen gelebte Partnerschaft. Der polnische Neujahrsempfang ist, wie in jedem Jahr, das erste Treffen beider Partner. **Bürgermeister Ralph Homeister**, die Verwaltungsspitze der Gemeinde, die Vorsitzende der Gemeindevertretung und die Vorsitzende des Seniorenbeirates überbrachten Neujahrsgrüße und nutzten die Gelegenheit zum Austausch. Peter Jeschke, Schenkendöberns Bürgermeister a.D. und Ehrenbürger der Gemeinde Trzebiechów traf auf seinen früheren Amtskollegen Stanislaw Drobek. Vertreten waren Persönlichkeiten der polnischen Politik, Behörden, der Wirtschaft und Zivilgesellschaft. Im Kultursaal der Gemeinde informierte Bürgermeisterin Izabela Staszak in ihrer Festansprache über Höhepunkte und Erreich-



Geladene Gäste aus Politik, Verwaltung und Gesellschaft der polnischen Partnergemeinde. © Gemeinde Schenkendöbern

tes im vergangenen Jahr und gab einen Ausblick auf das Jahr 2026. Ein sehr ansprechendes und gelungenes musikalisches Programm rundete die Veranstaltung ab. Anschließend gab es ausgiebig Gelegenheit, sich auszutauschen und Eckpunkte für die weitere Zusammenarbeit im kommenden Jahr abzustecken. So steht bereits Anfang März anlässlich des Internationalen Frauentages ein weiterer Besuch in Trzebiechów auf dem Programm. Auch zum **Schenkendöberner Seniorensommerfest Anfang September** wird wieder eine polnische Delegation erwartet. Im Namen ihrer Gemeinde und persönlich übermittelt Bürgermeisterin Staszak die besten Wünsche für 2026 an alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Schenkendöbern!

Gemeinde Schenkendöbern

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Alle Angebote für Kinder und Jugendliche finden Sie auf der Internetseite www.guben.de (unter Leben & Wohnen, Kinder- & Jugendangebote)

Hier ist was los



- Zugänge zum Buch Ester - oder wie liest sich ein Buch der Bibel, in dem es nicht um Gott geht? die christlichen Gemeinden der Stadt laden Sie herzlich ein zu unserer diesjährigen Bibelwoche jeweils an 17:30 Uhr
- **Montag, 09. Februar 2026**, in der Friedenskirche (Dr. Ayer Straße 18)
 - **Dienstag, 10. Februar 2026**, im Pfarrhaus der Ev. Kirchengemeinde (Alte Poststraße 67)
 - **Mittwoch, 11. Februar 2026**, im Gemeindesaal der Heilsarmee (Brandenburgischer Ring 55)
 - **Donnerstag, 12. Februar 2026**, im Pfarrhaus der katholischen Gemeinde (Sprucker Straße 85)

Wir freuen uns auf Sie!



Veranstaltungsplan des Gubener Briefmarkensammlervereins

Der Briefmarkensammlerverein Guben 1911 e.V. informiert über seine geplanten Vereinsveranstaltungen im Jahr 2026. Die Vereinsabende finden regelmäßig **jeden dritten Dienstag im Monat um 18:30 Uhr im MSA-Gebäude, Peter-Dreißig-Straße 1a, in Guben**, statt.

Termine und Themen 2026:

- **Dienstag, 17. Februar 2026**
Die Deutsche Einheit
Zu Gast: Sammlerfreund Warmuth
- **Dienstag, 17. März 2026**
Automarken 1–10
Zu Gast: Sammlerfreund Renner
- **Dienstag, 21. April 2026**
Flugpost Olympia
Zu Gast: Sammlerfreund Budach
- **Dienstag, 19. Mai 2026**
Aufdruckmarken Michel-Nr. 435–442
Zu Gast: Sammlerfreund Wondke
- **Dienstag, 16. Juni 2026**
Postgeschichte des Kreises Guben östlich der Neiße
Zu Gast: Sammlerfreunde Heinze und Laube

Im **Juli und August** finden keine Vereinsabende statt.

- **Dienstag, 15. September 2026**
SBZ-Aufdruckmarken
Zu Gast: Sammlerfreund Bärwolf
- **Dienstag, 20. Oktober 2026**
Postgeschichte des Kreises Guben westlich der Neiße
Zu Gast: Sammlerfreund Laube
- **Dienstag, 17. November 2026**
Weihnachten und die Philatelie
Zu Gast: Sammlerfreundin Fritzscha

Zur **Jahresabschlussveranstaltung** wird gesondert eingeladen. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Darüber hinaus finden am **Sonntag, 01. März 2026**, und am **Sonntag, 01. November 2026**, von 9:00 bis 12:00 Uhr der **Gubener Sammlermarkt** im Kulturzentrum Obersprucke, **Friedrich-Schiller-Straße 16c**, statt.

Vorschläge für neue Themen werden jederzeit gern entgegen-
genommen.

Interessierte Gäste sind zu den Vereinsabenden herzlich eingeladen. Der BSV Guben 1911 e.V. freut sich über eine rege Teilnahme

Vereinsvorsitzender Laube



Bunter Kammermusikabend



Gubener Kammertrio.
© Selina Bursch

Das Gubener Kammertrio lädt am Freitag, **27. Februar 2026**, um 18:00 Uhr zu einem Konzert in die Aula des Pestalozzi-Gymnasiums, Friedrich-Engels-Straße 72, ein.

Die Musikerinnen und Musiker präsentieren einen farbenfrohen kammermusikalischen Abend rund um Beethovens „Geistertrio“ in D-Dur sowie Werke von Clara Schumann, Franz Liszt und weiteren Komponisten.

Das 2025 gegründete **Gubener Kammertrio** besteht aus den Studierenden der Hochschule für Musik Dresden Carl Maria von Weber: Selina Bursch (Violine), Helena Gonda (Violoncello) und Maximilian Schwarze (Klavier).

Der Eintritt ist frei, über Spenden freut sich das Ensemble.

Pressestelle – Lehmann

GOSPELworkshop

mit den Gospel-Experten
Carmen & Friedemann Wutzler

mitraffend - grooving - soulig
Singen macht glücklich...
Probiere es aus & melde dich an:
Du bist eingeladen!

20./21.3.2026
Pfarrhaus Guben

Workshop:
Fr. 19:00 - 21:30 / Sa. 10:00 - 17:30
Gospelkirche Sa. 18:00

Jetzt anmelden unter:
carmenwutzler.de/gospelworkshop-guben.html

Teilnahmebeitrag 25 €

Ansprechpartner:
Jasmin Reiter
0172 / 39 34 61 8 |
jasmin.reiter@niederlausitz.de

Hierliche Einladung zum Mitmachen
Ein halbes Wochenende lang probieren und dann zusammen das
Gelernte feiern - so funktioniert ein Gospelworkshop unter Leitung von Carmen und
Friedemann Wutzler. Es gibt Gospelmusik zum Mitsingen für alle, die Lust und
Spaß am Singen haben - auch ohne Chorentfahrung.
Wir haben aus den beiden Künstlern zwei der besten und bekanntesten Gospelchöre
Deutschlands am Start. Die erfahrenen leidenschaftlichen Gospelkorymben aus Dresden
sind zum ersten Mal bei uns in Guben zu Gast.
Anschließend, authentisch, versiert und mit viel Spaß vermitteln die beiden
Gospelgesangsweisen Musik & Message.
Beim Abschluss der GOSPELCHIRCH werden wir die Songs gemeinsam feiern und
unsern Begegnungsräum richtig Raum geben.

Notdienste

Polizeinotruf	110
Notrufzentrale/Rettungsdienst:	112
Kassenärztlicher Notdienst:	116 117
Leitstelle Lausitz:	(0355) 632-0
Krankentransport:	(0355) 632142 oder 19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Patienten, die aufgrund eines Notfalls außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten die Hilfe eines Zahnarztes benötigen, können auf der Internetseite www.spn-zahnarztnotdienst.de den tagesaktuellen Notdienstplan einsehen.

Notruf und Beratungstelefon für Frauen

Gewalt gegen Frauen:	116 016
Frauenhaus Guben:	0160 91306095.

Störungs-Hotline

Gas / Fernwärme:	(03561) 5081-11
Strom:	(03561) 5081-10
Wasserversorgung:	0170 8543497
Straßenbeleuchtung der Stadt Guben:	(03561) 5193-121 oder online www.stadtwerke-guben.de/stoerungshotline

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Die brandenburgweite Notrufnummer für den Kleintiernotdienst lautet **01805-84 37 36**.
Unter dieser Nummer ist ganztägig die nächstgelegene Bereitschaftspraxis zu erreichen.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die angegebenen Apotheken sind von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages dienstbereit.

- 06.02.2026 Magistral-Apotheke, 03364 /432 15, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt
- 07.02.2026 Neiße-Apotheke, 03561/ 438 91, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben
- 08.02.2026 Rosen-Apotheke, 03364 /613 84, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt

- 09.02.2026 Schiller-Apotheke, 03561 / 540727, Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03172 Guben
- 10.02.2026 Apotheke im City-Center, 03364 / 413 545, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt
- 11.02.2026 Stadt-Apotheke, 03561 / 2430, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben
- 12.02.2026 Galenus-Apotheke, 03364 / 441 50, Friedrich-Engels-Straße 39, a 1 5890 Eisenhüttenstadt
- 13.02.2026 Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 / 2387, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben
- 14.02.2026 Punkt-Apotheke, 03364 / 751 075, Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt
- 15.02.2026 Altstadt-Apotheke, 03364 / 291 97, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt
- 16.02.2026 Hufeland-Apotheke, 03562 / 7107, Amtstraße 13, 03149 Forst (Lausitz)
- 17.02.2026 Festungs-Apotheke, 035601 / 302 49, Mittelstraße 5/6, 03185 Peitz
- 18.02.2026 Fuchs-Apotheke, 03561 / 520 62, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben
- 19.02.2026 Magistral-Apotheke, 03364 /432 15, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt
- 20.02.2026 Neiße-Apotheke, 03561/ 438 91, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben
- 21.02.2026 Rosen-Apotheke, 03364 / 613 84, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt
- 22.02.2026 Schiller-Apotheke, 03561 / 540727, Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03172 Guben
- 23.02.2026 Apotheke im City-Center, 03364 / 413 545, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt
- 24.02.2026 Stadt-Apotheke, 03561 / 2430, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben
- 25.02.2026 Galenus-Apotheke, 03364 / 441 50, Friedrich-Engels-Straße 39a, 15890 Eisenhüttenstadt
- 26.02.2026 Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 / 2387 Karl-Marx-Straße 52/54 03172 Guben
- 27.02.2026 Punkt-Apotheke, 03364 / 751 075, Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt
- 28.02.2026 Altstadt-Apotheke, 03364 / 291 97, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt
- 01.03.2026 Apotheke am Goethepark, 0355 / 486 90 92, Franz-Mehring-Straße 12, 03046 Cottbus

Deutsches Rotes Kreuz



Kreisverband Niederlausitz e. V.
Geschäftsstelle Guben,
Kaltenborner Str. 96, Tel. (03561) 62811-0,
E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de, www.drk-niederlausitz.de

Wir bieten:

- Schwangerschaftsberatung
- SEKIZ – Dein Selbsthilfebüro
- Frauenberatungsstelle / Frauenhaus
- Aus- und Weiterbildungen in der Ersten Hilfe
- Schuldner- und Insolvenzberatung
- Seniorenprogramm der DRK-Begegnungsstätte

Selbsthilfebüro

Tel.: (03561) 6281115, Frau Garzke,
E-Mail: sekiz-sp@drk-niederlausitz.de,
Kaltenborner Str. 96, 03172 Guben



- **Willkommen im Miteinander**
Manchmal fehlt einfach jemand, mit dem man reden, lachen oder etwas unternehmen kann. Darum entsteht eine neue Gruppe für Menschen, die wieder mehr Gemeinschaft erleben möchten. Ob Spaziergänge, Kaffee und Gespräche, Spielenachmittage oder kleine Ausflüge – wir gestalten gemeinsam, worauf wir Lust haben.

• Sternenkinder- Gemeinsam einen Ort des Erinnerns schaffen.

Der Verlust eines Kindes, das viel zu früh gegangen ist, verändert das ganze Leben. Wir möchten eine Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von Sternenkindern gründen. Ein Ort zum Austausch, Erinnern und füreinander Dasein. Ein besonderer Wunsch der Gruppe ist es, auf dem Waldfriedhof eine Trauer- und Gedenkstelle zu schaffen, als Ort der Liebe und des bleibenden Andenkens.

Seniorenprogramm der DRK-Begegnungsstätte

- Montag, 13:30 - 14:30 Uhr – Seniorensport
 - Dienstag, 14:00 - 16:00 Uhr – Senioren Spielenachmittag
 - Donnerstag, 13:30 - 15:30 Uhr – Handarbeits- Strickgruppe
- Im Rahmen des Projekts „Pflege vor Ort“ bieten wir Begleitung bei Arztbesuchen und Behördengängen, Unterstützung beim Einkauf, Hilfe im Haushalt, gemeinsame Spaziergänge uvm.



Melden Sie sich gerne bei Frau Fanghänel unter der Telefonnummer (03561) 6281160 oder per E-Mail an begegnungszentrum@drk-niederlausitz.de.

Kleiderkammer Guben

Die Kleiderkammer Guben befindet sich in der Friedrich-Engels-Str. 67. Die Kleiderkammer ist Dienstag und Donnerstag jeweils von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr für Sie geöffnet.

Was gibt es in den Kleiderkammern?

- zeitgemäße Bekleidung, gut erhaltene Kleider, Hosen, Jacken und Mäntel, Schuhe und Stiefel für Sommer & Winter, Wäsche, Bettzeug und Decken

Wer erhält Kleidung?

- Sozialhilfeempfänger, Nichtsesshafte, Flüchtlinge, Rentner und Menschen in akuten Notlagen

Blutspendetermine

- **24.02.2026**, 15:00 - 19:00 Uhr, Alte Färberei Guben, Friedrich-Wilke-Platz
- **17.03.2026**, 15:00 - 19:00 Uhr, Kulturzentrum Obersprucke, Guben

Kirchliche Nachrichten



Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Adventgemeinde Guben, Dr.-Ayrer-Str. 18, Friedenskirche,
<https://guben.adventisten.de>

Gottesdienst mit Kinderbetreuung jeden **Samstag**, Beginn: 09:30 Uhr

Gesund im Vordergrund – Mittwoch 17:00 Uhr

11.02.2026, Die Welt der Öle bewusst nutzen & verstehen, Referentin: Dorothea Lehmann



Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben (Baptisten)

Dr.-Ayrer-Str. 18, Gemeindezentrum Friedenskirche

regelmäßige Wochenveranstaltungen:
Gottesdienst Sonntag, 10:30 Uhr

Seniorentanz im Sitzen Donnerstag, 10:15 Uhr - 11:15 Uhr

Seniorentanz Donnerstag, 15:00 Uhr - 16:30 Uhr

- **08.02.2026**, 09:30 Uhr, Abendmahlsgottesdienst, P. Stefan Süß
- **15.02.2026**, 09:30 Uhr, Abendmahlsgottesdienst, P. Michael Voigt
- **22.02.2026**, 09:30 Uhr, Abendmahlsgottesdienst, P. Markus Müller
- **01.03.2026**, 09:30 Uhr, Abendmahlsgottesdienst mit eingeschlossener Beichte, P. Michael Voigt



Katholische Pfarrgemeinde
"St. Trinitas" Guben

Katholische Kirche Guben, Reichenbach

Pfarramt, Sprucker Straße 85,

- Sonntagsmesse, 09:30 Uhr, in der **Pfarrkirche, Rosenweg 14**
- Hl. Messe auf Polnisch (Msza św. w języku polskim), jedem 2. Sonntag im Monat, 11:00 Uhr in der Pfarrkirche
- Wochentagsmessen, Mi, Do, Sa: 8:00 Uhr, Di, Fr: 18:30 Uhr, in der **Kapelle des Pfarrhauses, Sprucker Straße 85**
- Berichtgelegenheit, jedem 2. Sonntag im Monat, 9:45 Uhr in der Pfarrkirche nach Vereinbarung
- Eucharistische Anbetung, Fr: 19:00 Uhr, in der Kapelle
- Maiandachten, jeden Freitag im Mai, 18:30 Uhr, in der **Kapelle**; und jeden Sonntag im Mai, 17:00 Uhr, in der **Pfarrkirche**
- **06.02.2026**, 18:30 Uhr, Hl. Messe, Kapelle
- **08.02.2026**, 10:15 Uhr, Hl. Messe, Pfarrkirche
- **12.02.2026**, 08:00 Uhr, Hl. Messe, Kapelle
- **13.02.2026**, 18:30 Uhr, Hl. Messe, Kapelle
- **15.02.2026**, 09:30 Uhr, Ministrantenstunde
- **15.02.2026**, 10:15 Uhr, Hl. Messe, Pfarrkirche
- **18.02.2026**, 18:30 Uhr, Hl. Messe, Pfarrkirche
- **19.02.2026**, 08:00 Uhr, Hl. Messe, Kapelle
- **20.02.2026**, 18:30 Uhr, Hl. Messe, Kapelle
- **22.02.2026**, 08:30 Uhr, Hl. Messe, Pfarrkirche
- **22.02.2026**, 17:00 Uhr, Kreuzwegandacht, Pfarrkirche
- **27.02.2026**, 18:30 Uhr, Hl. Messe, Kapelle
- **01.03.2026**, 08:30 Uhr, Hl. Messe, Pfarrkirche
- **01.03.2026**, 17:00 Uhr, Kreuzwegandacht, Pfarrkirche

Termine finden Sie auch online unter www.katholische-kirche-guben.de



Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche, Gemeinde Des Guten Hirten Guben

Berliner Straße, Ecke Straupitzstraße

Gottesdienst sonntäglich 9:30 Uhr in der Kirche Des Guten Hirten

Regelmäßige Termine:

- Bibelstunde und Gesprächskreis sind jeweils monatlich
- Gottesdiensttermine können Sie u.a. auf der Website der Gemeinde www.selk-guben.de erfahren
- Sängerchor der Gemeinde probt donnerstags um 18:45 Uhr

(Leitung Antoinette Eckert) anschließend probt der Bläserchor um 20:00 Uhr (Leitung Matthias Reffke) jeweils im „Tagungszentrum“ (ehemaliger Andachtssaal) des Naëmi-Wilke-Stifts, Zugang auch über den Küchenhof an der Glocke vorbei. Neue Sänger und Bläser sind herzlich willkommen!

Informationen können per Mail über song-vision@t-online.de oder das Pfarramt guben@selk.de erfragt werden.



Evangelische Kirchengemeinde

Kirchstraße 2, Region Guben

www.kirche-guben.de

- **08.02.2026**, 09:00 Uhr, Gottesdienst, Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz (mit Lektor Detlef Hasler)
- **08.02.2026**, 10:30 Uhr, Abendmahl-Gottesdienst - Zum Start in die Bibelwoche, Pfarrhaus Klosterkirche Guben (mit Pfarrer Eric Söllner)
- **08.02.2026**, 10:30 Uhr, Gottesdienst, Dorfkirche Grano (mit Lektor Detlef Hasler)
- **15.02.2026**, 10:30 Uhr, Kirche-Kunterbunt, Klosterkirche Guben (mit Lektorin Jeannette Petke)
- **15.02.2026**, 15:30 Uhr, Die 25. Stunde - Kaffeeandacht, Dorfkirche Atterwasch (mit Pfarrer Eric Söllner)
- **22.02.2026**, 09:00 Uhr, Gottesdienst, Dorfkirche Pinnow (mit Pfarrer Eric Söllner)
- **22.02.2026**, 10:30 Uhr, Gottesdienst, Pfarrhaus Klosterkirche Guben (mit Pfarrer Eric Söllner)
- **01.03.2026**, 10:30 Uhr, Zentralgottesdienst & Gemeindeversammlung, Klosterkirche Guben (mit Pf. E. Söllner)
- **06.03.2026**, 18:00 Uhr, Weltgebetstag, Pfarrhaus Klosterkirche Guben (mit Lektorin Christiane Fritzscha)
- **07.03.2026**, 15:00 Uhr, Ökumenischer Weltgebetstag für Kinder, Gemeindesaal der Heilsarmee (u.a. mit L. J. Petke)
- **08.03.2026**, 10:30 Uhr, Ein anderer Gottesdienst zum Weltgebetstag, Pfarrhaus Klosterkirche Guben (mit Lektorin Christiane Fritzscha)



Heilsarmee Guben

Brandenburgischer Ring 55

- jeden Sonntag 10:30 Uhr Gottesdienst
- jeden Donnerstag 10:00 Uhr Bibelstunde
- jeden 1. Donnerstag im Monat 09:00 Uhr Frauenfrühstück 18:00 Uhr Männerkreis

Second Hand Shop geöffnet Montag, Mittwoch 09:00 - 11:00 Uhr, Dienstag, Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr. Günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise sogar neu.

— Anzeige(n) —